



Landesservicestelle für den Schulsport · Holländische Str. 141 · 34127 Kassel

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht

Aktenzeichen 40 c 04-23 B

Bearbeitung Helmut Simshäuser
Durchwahl 0561 8078-196
Fax 0561 8078-211
E-Mail helmut.simshaeuser@ks.ssa.hessen.de

Datum 22-10-2009

Schülermentoren; hier: Pressemitteilung

Neukonzeption der Schülermentorenausbildung Sport in Hessen

Auf Initiative des Hessischen Kultusministeriums ist im Schuljahr 2008/09 die Schülermentorenausbildung Sport neu konzipiert worden.

An den 27 Schulsportzentren Hessens finden sich besonders günstige Rahmenbedingungen, um im Sport engagierten Schülerinnen und Schülern ab der 9. Klasse ein Betätigungsfeld zu eröffnen, in dem sie ihre Sportleidenschaft für ihre Schule und die Mitschüler gezielt einbringen können. Im Sinne einer "Sport- und bewegungsfreundlichen Schule" sollen zukünftig sowohl an den Partnerschulen des Leistungssports als auch an weiteren kooperierenden Schulen in den Schulsportzentren zusätzliche Sportangebote initiiert werden, die schwerpunktmäßig durch den Einsatz der Schülermentoren Sport getragen werden.

Dazu hat das Hessische Kultusministerium in einer gemeinsamen Initiative mit den Sportfachverbänden ein Ausbildungskonzept "Schülermentoren Sport" entwickelt. Die Schülermentoren lernen im Rahmen der Ausbildung, schulsportliche Veranstaltungen gemeinsam mit Lehrerinnen und Lehrern zu planen und durchzuführen. Den Jugendlichen wird auf diesem Weg die Möglichkeit gegeben, soziale Kompetenz sowie Verantwortungsbewusstsein zu zeigen, eine Vorbildfunktion für andere Schülerinnen und Schüler auszuüben und sich dabei mit der Schule zu identifizieren.

Der neue Ansatz dieses Ausbildungskonzeptes liegt darin, dass schon bei der Auswahl der Ausbildungsstandorte die Strukturen der Schulsportzentren genutzt werden. Denn im Rahmen des Landesprogramms „Talentsuche-Talentförderung“ haben sich – über das gesamte Land verteilt – unterschiedliche Schwerpunktsportarten etabliert, die im Einzugsgebiet über eine besondere Akzeptanz im Schul- und Vereinsumfeld verfügen. Zur Verstärkung sind an den Partnerschulen des Leistungssports in Kooperation mit dem jeweiligen Sportfachverband durch das Hessische Kultusministerium Lehrer-Trainerstellen eingerichtet worden. Diese Lehrer-Trainer verfügen neben ihrer pädagogischen Ausbildung über besondere Qualifikationen im Nachwuchstrainingsbereich ihrer Sportart. Da die sportartspezifische Ausrichtung ein wesentlicher Baustein für die Qualifizierung der Schülermentoren ist, sind die Lehrer-Trainer prädestinierte Ausbilder vor Ort und somit zentrales Strukturelement dieses neuen Ausbildungskonzeptes.

Am Pilotprojekt, das in Kooperation mit dem Hessischen Fußball-Verband vor den Sommerferien am Schulsportzentrum Goethe-Gymnasium Kassel durchgeführt worden ist, lässt sich dieser

Ansatz am besten verdeutlichen: Im Schulsportzentrum Goethe-Gymnasium zählt Fußball zu einer von fünf Schwerpunktsportarten. Der zuständige Lehrer-Trainer, Klaus Müller, hat rechtzeitig vor Beginn der Schülermentorenausbildung gezielt Schülerinnen und Schüler angesprochen, die über ihr eigenes Fußballspielen hinaus Interesse haben und geeignet sind, sowohl die Aufgaben eines Schülermentors Sport zu erfüllen als auch parallel dazu Vereinsaufgaben zu übernehmen. Am Goethe-Gymnasium waren dies insgesamt 9 Schüler(innen) der 8. und 9. Klasse, die sich dieser Herausforderung gestellt haben.

Im Ausbildungsbaustein A standen zunächst im Umfang von ca. 25 Stunden unter der Leitung von Marion Kühn, die sich im Rahmen der zweiten Phase ihrer Sportlehrerausbildung diesem Projekt besonders widmen wollte, schulrelevante Themen (Aufsichtspflicht, Rollenklärung/Gruppenführung, Pausensport, Lernen und Trainieren im Sport u.a.) im Zentrum. Im Ausbildungsbaustein B, der ebenfalls ca. 25 Stunden umfasst, hat Klaus Müller verstärkt spezifische Elemente des Fußballtrainings vermittelt. Dieser fachspezifische Einstieg wird zukünftig auch bei der Trainerausbildung des Hessischen Fußball-Verbandes anerkannt und angerechnet, so dass die Schülermentoren sich bei Interesse weiter qualifizieren können und somit auch den Vereinen zur aktiven Unterstützung ihres Sportangebots zur Verfügung stehen.

Alle 9 Schüler(innen) haben das Pilotprojekt Schülermentorenausbildung Sport mit großer Begeisterung absolviert und erfolgreich beendet. Sie werden künftig am Goethe-Gymnasium zur Unterstützung von Schulsport AGs, Mitwirkung bei Schul- und Sportfesten, Organisation von kleinen Wettbewerben, Assistenz bei Projektwochen oder -tagen, Gestaltung des Pausensports sowie zur Mithilfe bei Wettkampfbetreuung, z.B. „Jugend trainiert...“ zur Verfügung stehen.

Um ihre Bereitschaft angemessen zu würdigen, wird am Dienstag, den 27.10.2009, am Goethe-Gymnasium eine feierliche Verleihung der Schülermentorenurkunden stattfinden. Die Verleihung wird durch den HKM-Referatsleiter „Schulsport und Gesundheit“, Herrn MinR Thomas Hörold, und den Schulfußballbeauftragten des Hessischen Fußball-Verbandes, Herrn Stefan Asmus, vorgenommen.

Nach dieser erfolgreichen Pilotveranstaltung soll in diesem Schuljahr in Kooperation mit weiteren Sportfachverbänden landesweit eine Fortführung erfolgen.